

Sogenannte Kampfhunde-was denkt ihr darüber ?

Beitrag von „FlorianR“ vom 14. Februar 2012 20:04

Danke für deine Meinung. 😊

Ich denke auch, dass kein Tier böse geboren wird, man sollte schon jedem seine Chance lassen. Und du hast Recht, Schäferhunde stehen sehr weit oben in der Beißstatistik, was ja nicht heißen muss, dass es an der Rasse liegt.

Aber ich denke schon, dass so ein Bullterrier nicht leicht zu händeln ist, eben damit man später keine Probleme hat.

Ich finde Bullterrier selber nicht so schön, ich finde, die haben so einen komischen Kopf, so schmale Augen.

Staffordshire Bullterrier sehen aber wirklich sehr hübsch aus, und ich finde es gut, dass man Hunden aus dem Tierheim eine Chance gibt.

Allerdings gibt es hier, in unserem (bald) gemeinsamen Haushalt keine kleinen Kinder, jedenfalls noch nicht (😄).

Sie möchte einen älteren Bullterrier Rüden aus zweiter Hand, er sieht genau so aus wie auf den Bildern.

Aber da denk ich mir auch, man weiß ja nicht den genauen Abgabegrund und die Vorgeschichte des Tieres.

Der Charly, also der Schäferhund war ebenfalls ein Hund aus zweiter Hand, aber ein super liebes Tier, der hätte wirklich keinem was getan.

Cocker Spaniel sind auch niedlich, mir aber etwas zu klein 😊

Edit. Das weiß ich leider nicht, ich habe mich vorher nie mit solchen Rassen beschäftigt, bin auch nur darauf gekommen, weil die Tochter meiner Freundin sich einen holen möchte.

Ich werde sie mal fragen, wenn ich sie wieder sehe, aber man hat es ja wirklich nicht leicht, mit den Listenhunden.